

X. Wahlperiode
Sitzungsvorlage Nr. S 038-1 V
Vorberatung Schulausschuss
Vorberatung keine
Beschlussfassung Rat

öffentlich
Datum: 26.01.2015
Amt/Aktenzeichen 10./401.10
Auskunft erteilt: Frau Müller-Deilmann
Mitwirkung durch ./.

Standortsicherung GGS Oedt
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 21.01.2015

1. Sachverhalt:

In der Sitzung des Schulausschusses am 18. September 2014 hat sich dieser mit dem Thema Standortsicherung GGS Oedt bereits beschäftigt.

In der vorgelegten Tischvorlage S 038 V wurden rechtliche Ausführungen gemacht und die notwendigen Verfahrensschritte erläutert. Die Vorlage wurde zur Kenntnis genommen und beschlossen, dass das Thema auf die Tagesordnung der nächsten Schulausschusssitzung genommen wird.

Mit Schreiben vom 21. Januar 2015 beantragt die CDU-Fraktion, die Verwaltung zu beauftragen, unter breiter Einbindung möglicher beteiligter Interessenträger, einen Antrag an die Obere Schulaufsichtsbehörde zu stellen mit dem Ziel, zum nächsten Schuljahr die beiden Grefrather Grundschulen zu einem Schulverbund zusammenzulegen.

Um einen einsprechenden Antrag bei der Oberen Schulaufsichtsbehörde zu stellen, bedarf es zunächst eines ordnungsgemäßen Ratsbeschlusses gem. § 81 Abs. 2 Schulgesetz NRW. Dieser Beschluss bedarf lediglich der Genehmigung durch die Obere Schulaufsichtsbehörde. Aus dem Ratsbeschluss muss hervorgehen, dass aus den beiden Grundschulen ein Grundschulverbund gebildet werden soll. Der Termin der Maßnahme, Angaben zur Zügigkeit sowie zum Haupt- und Teilstandort müssen gemacht werden.

Mit den weiteren Anlagen

- Nachweis der erforderlichen Beteiligungen (Schulausschuss, beide Schulkonferenzen)
- Schulfachliche Stellungnahme des Schulamtes für den Kreis Viersen
- Begründung des Antrags unter Darlegung einer anlassbezogenen Schulentwicklungsplanung
- Aktuelle Schülerzahlen und eine Schülerzahlprognose für die kommenden 5 Jahre, getrennt für beide Standorte und jeweils nach Jahrgängen gegliedert

kann der Beschluss sodann durch die Verwaltung der Oberen Schulaufsichtsbehörde mit der Bitte um Genehmigung vorgelegt werden.

Die Schulkonferenzen der beiden Grundschulen werden am 5. Februar 2015 unter der Leitung von Frau Liebisch-Wiggert tagen. Über das Ergebnis wird in der Sitzung berichtet.

Ebenso über das Ergebnis des zurzeit laufenden Ausschreibungsverfahrens bezüglich der Schulleiterstelle der GGS Oedt.

Aus schulfachlicher Sicht des Schulamtes für den Kreis Viersen wird Frau Voßen Stellung nehmen.

Um den Schulverbund zum Schuljahr 2015/2016 zu gründen wäre es erforderlich, dass der o. g. Ratsbeschluss in der Sitzung am 27.4.2015 gefasst wird.

Soll der Termin der Gründung der Schuljahresbeginn 2016/2017 sein, wäre es empfehlenswert, den Sitzungstermin 07.09.2015 (Rat) für die Beschlussfassung auszuwählen.

2. Stellungnahme zum Haushaltsplan:

Die Vorlage berührt den Haushaltsplan nicht.

3. Beschlussentwurf:

Der Rat der Gemeinde Grefrath beschließt, die Gemeinschaftsgrundschule Oedt organisatorisch mit der Gemeinschaftsgrundschule Grefrath zusammenzuschließen und als Grundschulverbund weiterzuführen. Maßnahmebeginn ist der 1.8., Beginn des Schuljahres..... .

Die kleinere GGS Oedt wird zum Teil -, die größere GGS Grefrath zum Hauptstandort. Für den Hauptstandort wird ein dreizügiger, für den Teilstandort ein zweizügiger Schulbetrieb pro Jahrgang festgelegt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die gemäß § 81 Abs. 3 SchulG NRW erforderliche Genehmigung bei der Oberen Schulaufsichtsbehörde einzuholen.

4. Abstimmungsergebnis:

Zustimmungen:

Ablehnungen:

Enthaltungen:

5. Anlagen:

Anlage 1: Antrag der CDU-Fraktion vom 21. Januar 2015

Lommetz

Verteiler

- Fraktionen: CDU, SPD, FDP, B90 (E-Mail)
- Bürgermeister (FK)
- Amt 10/20/50/60/GST (E-Mail)
- FK zur Sitzung Rat am: *02.03.15*
- z.d.A.



CDU

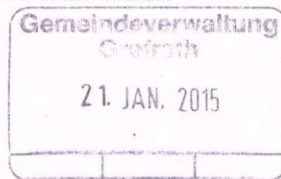
CDU-Fraktion

Edith-Stein-Haus
Markt 6, 47929 Grefrath
www.cdu-grefrath.de
www.facebook.com/cdugrefrath
fraktion@cdu-grefrath.de

CDU Grefrath • Edith-Stein-Haus • Markt 6 • 4929 Grefrath

An den
Bürgermeister der Gemeinde Grefrath

per Mail



■ **Geschäftsführer der Fraktion**

Dietmar Maus
Johann-Fruhen-Str. 39
47929 Grefrath
0152/09820625
dietmar.maus@cdu-grefrath.de

Grefrath, 21. Januar 2015

Standortsicherung der Grefrather Grundschulen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

Die Standortsicherung der Grefrather Grundschulen ist eine bedeutsame Angelegenheit. Zurzeit ist – wenn die Schulstandorte isoliert betrachtet werden – die GGS in Oedt ohne eigenständige Leitung. Die Amtsgeschäfte der GGS Oedt werden kommissarisch von der GGS Grefrath mit übernommen.

Sachverhalt:

Der demografische Wandel lässt landesweit den Trend erwarten, dass Schülerzahlen im Mittel sinken werden – wenngleich dieses Problem in Grefrath im Moment noch nicht augenfällig ist. Die Aufsichtsbehörde hat die Entwicklungen landesweit selbstverständlich auf der Agenda. Zu erwarten ist, dass dauerhaft die Zahl der Schulsysteme mit mehr als 360 Schülern abnehmen wird und die Schulaufsichtsbehörde entsprechende gegensteuernde Maßnahmen zur Restrukturierung der Schullandschaft ergreifen wird.

Um die Attraktivität eines Standortes zu erhalten, ist eine innovative Lösung erforderlich – nicht zuletzt um langfristig auch die Stelle der Leitung eines Schulstandortes attraktiv ausgestalten und somit geeignete Bewerber ansprechen zu können.

Vorsitzende
Wilma Hübecker
An der Paas 3
02158.3222

stellv. Vorsitzender
Christian Kopenhagen
Buchenweg 4a
02158.404691

stellv. Vorsitzender
Georg Fasselt
Finkenstraße 33
02158.5263

Geschäftsführer
Dietmar Maus
Johann-Fruhen-Straße 39
02158.69124

Schatzmeisterin
Andrea Wolfers
Heudonk 5
02158.406726

Vor diesem Hintergrund sehen wir es als zielführend an, die Grundschulen zusammenzulegen. Dieser Antrag beabsichtigt ausschließlich die logische Zusammenlegung als Schulverbund, nicht die physische Zusammenlegung an einem Standort.

Vielmehr gilt es, durch frühzeitig umsichtiges Handeln genau dies in Zukunft zu verhindern: die Auflösung eines Schulstandortes.

Für alle Beteiligten sind Verbesserungen und Vorteile absehbar:

- Eine Schule an zwei Standorten, deren Bestand langfristig gesichert ist
- Keine wahrnehmbare Änderung im Schulbetrieb vor Ort
- gemeinsame Schulentwicklung
- gemeinsames Fortschreiben des Schulprogramms
- gemeinsame Schulkonferenz
- gemeinsame Schulpflegschaft
- ein gemeinsames Lehrerkollegium
- eine Lehrerkonferenz
- gemeinsame Elternsprechtage

Beschlussantrag:

Die Verwaltung wird beauftragt, unter breiter Einbindung möglicher beteiligter Interessenträger einen Antrag an die obere Schulaufsichtsbehörde zu stellen mit dem Ziel, zum nächsten Schuljahr die beiden Grefrather Grundschulen zu einem Schulverbund zusammen zu legen.

Die Verwaltung informiert den Rat über den abgegebenen Antrag und hält ihn über wesentliche Entwicklungen auf dem Laufenden.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Direkte Auswirkungen auf den Haushalt sind kurzfristig nicht zu erwarten. Die positiven Effekte in der internen Kommunikation werden sich allenfalls marginal auswirken. Mittel- bis langfristig jedoch sind nicht unerhebliche Synergien zu erwarten: mindestens hinsichtlich der Vereinheitlichung von Ausstattungen - insbesondere im Bereich von Informationssystemtechnik und -programmen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Wilma Hübecker
(Fraktionsvorsitzende)

im Auftrag
Dietmar Ma...